

## 4. Sitzung

des Bauausschusses

### Tag der Sitzung

14.04.2015

### ORT DER SITZUNG

Kelheim

---

**VORSITZENDER: Dr. Hubert Faltermeier**

---

**ZAHL ALLER AUSSCHUSSMITGLIEDER:** 12 Kreisräte (zzgl. Landrat)

---

**NAMEN DER ANWESENDEN UND  
STIMMBERECHTIGTEN KREISRÄTE:**

Konrad Dichtl, 93333 Neustadt/Donau  
Matthäus Faltermeier, 84094 Elsendorf  
Edgar Fellner, 84048 Mainburg  
Ferdinand Hackelsperger, 93077 Bad Abbach  
Josef Häckl, 93346 Ihrlerstein  
Josef Hofmeister, 93077 Bad Abbach  
Franz Kiermaier, 93354 Siegenburg  
Karl Mirwald, 93309 Kelheim  
Josef Pletl jun., 93309 Kelheim  
Werner Reichl, 93333 Neustadt a. d. Donau

Vertretung für Herrn Franz Aunkofer

traf um 14:05 Uhr zu TOP 10 zur Sitzung  
ein.

Claudia Ziegler, 93326 Abensberg

---

**FEHLENDE KREISRÄTE:**

Franz Aunkofer, 93309 Kelheim  
Martin Huber, 84048 Mainburg

entschuldigt  
Vertretung für Frau Hannelore  
Langwieser - unentschuldigt  
entschuldigt

Hannelore Langwieser, 84048 Mainburg

---

**SCHRIFTFÜHRER: Verw.-Angestellte Stephanie Wasner**

---

**AUSSERDEM WAREN ANWESEND:**

Geschäftsleiter Johann Auer, Kreiskämmerer Reinhard Schmidbauer, ORRin Astrid Heuberger, Techn.-Ang. Hans-Jürgen Sandl, Techn.-Ang. Günter Glamsch, Techn.-Ang. Christian Sendlinger, Techn.-Ang. Andreas Fischer, Pressesprecher Heinz Müller, Architekt Wolfgang Wild (Planungsbüro Kplan AG), Architekt Gerhard Finger (Architektengemeinschaft Kellner / Finger / Hackelsperger)

---

**BESCHLUSSFÄHIGKEIT NACH ART. 41 ABS. 2 LKRO WAR GEGEBEN.**

### **Die Sitzung war öffentlich - nicht öffentlich**

1. KEH 24; Erneuerung der Asphaltdeckschicht mit Nebenarbeiten ab der Einmündung der Kreisstraße KEH 28 (Harpfendorf) bis Landkreisgrenze Kelheim/Landshut  
hier: Vergabe der Bauarbeiten
2. KEH 10 Saal - Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Diethofen bis OA Langquaid  
hier: Vergabe der Bauarbeiten
3. KEH 10 Saal-Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Diethofen bis OA Langquaid  
hier: Anheben von Schutzplanken
4. KEH 10 Saal-Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Diethofen bis OA Langquaid  
hier: Erneuerung der Markierung
5. Behebung von Straßenschäden (Straßenoberbau) an Kreisstraßen im Kreisstraßennetz des Landkreises Kelheim mit Nebenarbeiten (KEH 18, 21)
6. Neubau Landratsamt Kelheim;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 114 Rollregale
7. Neubau Landratsamt Kelheim;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten;  
Gew. 122 mobile Trennwände neu
8. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 1 Baumeisterarbeiten
9. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 2 Estricharbeiten
10. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 3 Trockenbauarbeiten

11. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 4 Bodenbelagsarbeiten
12. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 5 Fliesenarbeiten
13. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 6 Schreinerarbeiten
14. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 7 Malerarbeiten
15. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 8 Gerüstbauarbeiten
16. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 10 Verschattungsarbeiten
17. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 14 Stahlbauarbeiten
18. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 9 Metallbauarbeiten
19. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 11 Wärmedämmverbundsystem

20. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 12 Zimmerer-, Fassaden-, Dachdecker- u. Spenglerarbeiten
21. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 20 Heizung
22. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 21 Sanitär
23. Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 22 Elektro
24. Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 13 Putz- und Spachtelarbeiten
25. Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 17 Sporthalle Prallwände u. Tore
26. Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 18 Sporthalle Trennwand
27. Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 19 Sporthalle Sportboden
28. Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 20 Sporthalle Einbau Sportgeräte

- |     |   |            |            |          |     |
|-----|---|------------|------------|----------|-----|
| 29. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 14 Innentüren   | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 30. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 15 Leichtmetall Innentürelemente  | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 31. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 16 Trockenbauarbeiten   | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 32. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 21 Estricharbeiten  | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 33. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 22 Stahlbau Verbindungssteg   | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 34. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 23 Fliesenarbeiten  | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 35. | Neuerrichtung zweizügigen Doppelsporthalle;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 24 Schreinerarbeiten Fensterrahmen  | Staatliche | Realschule | Mainburg | mit |
| 36. | Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanierung Chemie und Physik;<br>Information über die Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 02 Trockenbauarbeiten       |            |            |          |     |
| 37. | Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanierung Chemie und Physik;<br>Information über die Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 03 Fensterelemente Aquarium |            |            |          |     |
| 38. | Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanierung Chemie und Physik;<br>Vergabe von Bauarbeiten:<br>Gew. 01 Dachabdichtungsarbeiten                       |            |            |          |     |

39. Sanierung Lüftungszentrale Hallenbad Mainburg
40. Sonstige kommunale Bauangelegenheiten

### **Niederschrift**

über die 4. Sitzung des Bauausschusses am 14.04.2015, 13:30 Uhr, im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Kelheim (Zi. Nr. 22).

Landrat Dr. Faltermeier eröffnete die Sitzung. Gegen die Ladung und die Tagesordnung wurden keinerlei Einwendungen erhoben.

Beschluss-Nr. 342: KEH 24; Erneuerung der Asphaltdeckschicht mit Nebenarbeiten ab der Einmündung der Kreisstraße KEH 28 (Harpfendorf) bis Landkreisgrenze Kelheim/Landshut  
hier: Vergabe der Bauarbeiten

Techn.-Ang. Fischer erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Die Maßnahme umfasst die Deckenerneuerung auf der Kreisstraße KEH 24 ab der Einmündung der KEH 28 (Harpfendorf) bis Landkreisgrenze Kelheim/Landshut. Vor der Erneuerung der Deckschicht werden die Schadstellen ausgebaut und saniert und anschließend die bestehende Deckschicht abgefräst. Im Anschluss wird eine neue Deckschicht aus Asphaltbeton AC 8 DN mit Bindemittel B 70/100 aufgebracht.

Die Länge der zu erneuernden Deckschicht beträgt rund 2290 m, wobei die Fahrbahn eine Breite von ca. 5,50 m bis 6,20 m aufweist.

Durch die Tiefbauverwaltung wurde eine beschränkte Ausschreibung im Staatsanzeiger online durchgeführt, bei der 6 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen wurden. Es erging folgender

#### **Beschluss:**

Der Bauausschuss des Landkreises Kelheim hat Kenntnis von der durchgeführten beschränkten Ausschreibung und erteilt den Auftrag an die mindestfordernde Firma Fahrner, Bayerwaldstraße 8, 84066 Mallersdorf-Pfaffenberg zur Angebotssumme in Höhe von brutto 229.624,53 Euro.

Dafür: 11 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 343: KEH 10 Saal - Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Diethofen bis OA Langquaid  
hier: Vergabe der Bauarbeiten

Techn.-Ang. Fischer erläuterte den Tagesordnungspunkt. Der vor etwa 30 Jahren gebaute Autobahnzubringer zur A 93 ist dem heutigen Schwerverkehr nicht mehr gewachsen. Aus diesem Grund wird der ca. 3,0 km lange Streckenabschnitt zwischen der GVS Diethofen bis Langquaid durch eine Oberbauverstärkung saniert. Der Abschnitt weist erhebliche Spurrillen auf, welche bei Regen eine erhebliche Verkehrsgefährdung darstellen. Außerdem sind eine Vielzahl von Straßenschäden vorhanden, wie Längsrisse und Randabbrüche.

Die bestehende Asphaltdeckschicht wird in einer Stärke von etwa 4 cm abgefräst und anschließend eine Asphalttragschicht in einer Stärke von 15,0 cm und Asphaltdeckschicht mit 4 cm aufgebracht. Dadurch ist der Straßenoberbau für die Straßenbauklasse III verstärkt.

Die Oberbauverstärkung stellt eine Zuschussmaßnahme nach BayGVFG dar und wurde bei der Regierung von Niederbayern zur Bezuschussung eingereicht. Die Regierung von Niederbayern hat dem Landkreis mit Schreiben vom 22.12.2014 mitgeteilt, dass die Maßnahme im Programm für 2015 aufgenommen wurde.

Durch die Tiefbauverwaltung wurde im Bayerischen Staatsanzeiger eine öffentliche Ausschreibung online ausgeschrieben. Die Angebotsunterlagen wurden von 14 Firmen heruntergeladen. Bei der Submission am 25.03.2015 lagen 9 Brutto-Angebotssummen vor. Es erging folgender

#### Beschluss:

Der Bauausschuss des Landkreises Kelheim hat Kenntnis von der durchgeführten öffentlichen Ausschreibung und erteilt den Auftrag an die mindestfordernde Firma Swietelsky, Industriestraße 10, 93354 Biburg zur Angebotssumme in Höhe von brutto 543.148,90 Euro.

Dafür: 11 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 344:	KEH 10 Saal-Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Dietenhofen bis OA Langquaid hier: Anheben von Schutzplanken
--------------------	--

Durch das Aufbringen der neuen Asphalttragschicht im Zuge der Oberbauverstärkung auf der KEH 10 müssen die vorhandenen Leitplanken dem neuen Straßenniveau angepasst werden, so Techn.-Ang. Fischer. Die Schutzplanken, welche nicht mehr den Richtlinien entsprechen, werden ausgetauscht bzw. ergänzt. Die Kosten für das Angleichen der Schutzplanken sind nach BayGVFG zuwendungsfähig und wurden mit der Gesamtmaßnahme zur Bezuschussung bei der Regierung von Niederbayern eingereicht. Durch die Tiefbauverwaltung wurde eine beschränkte Ausschreibung durchgeführt. Die Angebotsunterlagen wurden an 4 Firmen versandt. Es erging folgende

#### Kenntnisnahme:

Der Bauausschuss des Landkreises Kelheim hat Kenntnis von der durchgeführten beschränkten Ausschreibung und nimmt von der Auftragsvergabe an die mindestfordernde Firma Süd-Planken, Zeppelinstraße 41, 88471 Laupheim zum Brutto-Angebotspreis in Höhe von 10.400,79 Euro Kenntnis.



**Beschluss-Nr. 345:** KEH 10 Saal-Langquaid; Verstärkung des Straßenoberbaues ab der Einmündung der GVS Dietenhofen bis OA Langquaid hier: Erneuerung der Markierung

Nach der Oberbauverstärkung auf der KEH 10 müssen die Straßenmarkierungen erneuert werden, erläuterte Techn.-Ang. Fischer. Diese Markierung wird als dauerhafte Markierung ausgeführt. Die Kosten für die Markierungsarbeiten sind nach BayGVFG zuwendungsfähig und wurden mit der Gesamtmaßnahme zur Bezuschussung bei der Regierung von Niederbayern eingereicht.

Durch die Tiefbauverwaltung wurde eine beschränkte Ausschreibung für die Markierungsarbeiten durchgeführt. Die Angebotsunterlagen wurden an 4 Firmen versandt. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Der Bauausschuss des Landkreises Kelheim hat Kenntnis von der durchgeführten beschränkten Ausschreibung und nimmt von der Auftragsvergabe an die mindestfordernde Firma BSM, Industriestraße 7, 94347 Ascha zum Angebotspreis in Höhe von brutto 10.078,47 Euro Kenntnis.

**Beschluss-Nr. 346:** Behebung von Straßenschäden (Straßenoberbau) an Kreisstraßen im Kreisstraßennetz des Landkreises Kelheim mit Nebenarbeiten (KEH 18, 21)

Techn.-Ang. Fischer erläuterte den Tagesordnungspunkt. Die Maßnahme umfasst die Sanierung von Straßenschäden im Straßenoberbau auf der KEH 18 im Bereich Thaldorf und auf der KEH 21 im Aussenbereich zwischen Sandharlanden und Holzharlanden. Da die Asphaltdeckschicht grundsätzlich noch in einem intaktem Zustand ist, werden nur die Schadstellen und insbesondere die Randabbrüche komplett ausgebaut und erneuert.

Auf der KEH 18 wird zusätzlich zur Schadensbehebung die Entwässerung optimiert und ergänzt. So werden 200 m Entwässerungsrinnen neu erstellt und ein Entwässerungsgraben auf einer Länge von rund 350 m neu erstellt. Der Grund für diese Maßnahme wurde bereits erworben.

Durch die Tiefbauverwaltung wurde eine beschränkte Ausschreibung im Staatsanzeiger online durchgeführt, bei der 6 Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen wurden. Bei der Submission am 25.03.2015 lagen 5 bereits nachgerechnete Brutto-Angebotssummen vor. Kreisrat Hofmeister erkundigte sich nach der Zuwendungsfähigkeit. Tech.-Ang. Fischer erklärte, dass hier keine Bezuschussung möglich ist, da es sich um eine Sanierung handelt und nicht die Decke erneuert wird. Es erging folgender

Beschluss:

Der Bauausschuss des Landkreises Kelheim hat Kenntnis von der durchgeführten beschränkten Ausschreibung und erteilt den Auftrag an die mindestfordernde Firma Georg Pritsch, Rottenburger Straße 1, 84097 Herrngiersdorf zum Angebotspreis in Höhe von brutto 181.020,07 Euro.

Dafür: 11 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 347:      Neubau Landratsamt Kelheim;  
                              Vergabe von Bauarbeiten:  
                              Gew. 114 Rollregale

Landrat Dr. Faltermeier stellte Techn.-Ang. Hans-Jürgen Sandl als Mitarbeiter in der Hochbauverwaltung vor und übergab das Wort an Tech.-Ang. Glamsch. Dieser erläuterte den Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 119.500,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 111.870,47 €. Die Kostendeckung ist gegeben. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Zippel Regalanlagen GmbH, Burgtreswitzer Str. 7, 92709 Moosbach mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 111.870,47 € brutto vergeben.

Dafür: 11   Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 348:      Neubau Landratsamt Kelheim;  
                              Information über die Vergabe von Bauarbeiten;  
                              Gew. 122 mobile Trennwände neu

Techn.-Ang. Glamsch erklärte, dass die letzte Ausschreibung der mobilen Trennwände aufgehoben wurde, da kein Angebot der geforderten Ausschreibung entsprach. Somit wurde nochmals neu ausgeschrieben. Er erläuterte, dass eine freihändige Vergabe stattgefunden hat, damit die Möglichkeit zu Verhandlungen bestanden wäre. Es wurden 3 Angebote abgegeben. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 109.004,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 84.683,97 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Multiwal GmbH, Kleinrudestedter Str. 14, 99195 Großrudstedt mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 84.683,97 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 349:      Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener  
                              Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung  
                              Hauswirtschaftsschule;  
                              Vergabe von Bauarbeiten:  
                              Gew. 1 Baumeisterarbeiten

Kreiskämmerer Schmidbauer gab anhand einer Präsentation einen kurzen Überblick über die Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung der Hauswirtschaftsschule. Landrat Dr. Faltermeier wies auf die Förderung des Projektträgers Jülich für das Job-Center / Hauswirtschaftsschule hin.

Techn.-Ang. Sandl erläuterte den Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 5 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 272.966,48 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 228.384,49 €. Kreisrat Hofmeister fragte nach, ob die ehemalige Berufsschule auch an die Pelletheizung angeschlossen wird. Kreiskämmerer Schmidbauer erklärte, dass dieser Teil nicht an die Pelletheizung angeschlossen wird, da momentan für das Gebäude keine Verwendung besteht. Kreisrätin Ziegler fragte nach, warum eine Pelletheizung und nicht eine Hackschnitzelheizung gewählt wurde. Kreiskämmerer Schmidbauer erläuterte, dass Hackschnitzel auf Grund der Anlieferung und Lagerung nicht möglich gewesen wären. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Teubl Bau u. Zimmerei GmbH, Kirchenweg 5-7, 84097 Herrngiersdorf mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 228.384,49 € brutto vergeben.

Dafür: 11 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 350:	Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule; Information über die Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 2 Estricharbeiten
--------------------	---

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 5 Angebote abgegeben wurden. Der Kostenrahmen für die zu vergebende Leistung wurde wie folgt erklärt, dass der Ansatz in der Kostenberechnung 18.239,95 € gewesen sei. Die Vergabesumme beläuft sich auf 6.023,24 €. Im Zuge der Ausführungsplanung hat man festgestellt, dass Bereiche des Estrichs belassen werden können, was eine Leistungsminderung von 12.000,00 € gegenüber der Kostenberechnung zur Folge hat. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Brandl Innenausbau GmbH, Regensburger Straße 76, 93309 Kelheim mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 6.023,24 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 351:	Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule; Information über die Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 3 Trockenbauarbeiten
--------------------	--

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Das

Gewerk war zur Kostenschätzung (noch) nicht vorgesehen. Die Leitungsführungen wurden im Zuge der Planung vermehrt unter die Decke verlegt; dadurch entstehen u.a. Einsparungen im Gewerk Estrich. Laibungsverkleidungen wurden neu aufgenommen, dafür entfallen Einputzarbeiten im Gewerk Baumeister. Die Vergabesumme beläuft sich auf 23.697,09 €. Kreisrat Reichl traf bei diesem Top zur Sitzung ein. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Wolfgang Zahradnik, Hauptstraße 30b, 93346 Ihrlerstein mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 23.697,09 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 352: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 4 Bodenbelagsarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 16.946,53 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 14.023,73 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Brandl Innenausbau GmbH, Regensburger Straße 76, 93309 Kelheim mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 14.023,73 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 353: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 5 Fliesenarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 7 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 14.843,23 €. Im Zuge der Ausführungsplanung stellte man fest, dass die Wandfliesen im Bereich der Hauswirtschaftsschule und in den WC-Kernen des Jobcenters (2.OG) nicht mehr erhalten werden können. Die Mehrkosten auf Grund dieser Änderung wurden auf 23.000,00 € geschätzt. Die Vergabesumme beläuft sich auf 38.325,74 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Adolf Wachter Fliesen & Marmor, Am Wasserwerk 9, 93326 Abensberg mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 38.325,74 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 354: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 6 Schreinerarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 5 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 50.560,13 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 34.823,90 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma EFK Objekt GmbH, Arnheimstraße 9, 93326 Abensberg mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 34.823,90 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 355: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 7 Malerarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 7 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 22.479,34 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 22.366,87 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Xaver Baldauf Malerbetrieb, Press 2, 93351 Painten mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 22.366,87 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 356: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 8 Gerüstbauarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 25.302,74 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 18.814,44 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Adolf Kett GmbH Nelkenweg 8, 85113 Böhmfeld mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 18.814,44 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 357: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 10 Verschattungsarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 78.311,82 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 52.747,94 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Manfred Wilhelm, Tambacher Straße 72a, 98593 Floh-Seligenthal mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 52.747,94 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 358: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 14 Stahlbauarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 6 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 34.319,60 €. Im Zuge der LV-Erstellung ging die Leistung „Pelletssilo Unterkonstruktion“ in das Gewerk Stahlbau über. Somit ergibt sich eine Mehrung in Höhe 9.300,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 40.266,55 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Metallbau Gruss + Inseher GmbH, Giselastraße 72, 93309 Kelheim mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 40.266,55 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 359: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 9 Metallbauarbeiten

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Die Kostenberechnung lag netto knapp unterhalb von 250.000,00 € netto. Der Kostenanschlag vom 02.02.2015 über 250.000,00 €. Weshalb man sich für eine öffentliche Ausschreibung entschieden hat (Wertgrenze 250.000 € für beschränkte/ öffentliche Ausschreibung). Es wurden 24 Angebote abgegeben. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 291.809,77. Die Vergabesumme beläuft sich auf 191.913,68 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Unterholzer Metallbau GmbH, Mühldorfer Straße 58, 84513 Töging am Inn mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 191.913,68 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 360: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 11 Wärmedämmverbundsystem

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 7 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 310.291,48 €. Im Zuge der LV-Erstellung wurde die HPL Fassade dem Gewerk Zimmerer, Dachdecker, Spengler zugeordnet. Teilflächen der HPL Fassade sind entfallen und werden als WDVS ausgeführt. Somit ergibt sich eine Minderung in Höhe von 61.000,00 bei der Leistungsverchiebung zu Zimmererarbeiten und eine Minderung von 30.000,00 € auf Grund des Leistungswegfalls der HPL Fassade. Die Vergabesumme beläuft sich auf 217.476,43 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma DONAU BAU Deutschland GmbH, Bahnhofstraße 14b, 93077 Bad Abbach mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 217.476,43 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 361:	Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 12 Zimmerer-, Fassaden-, Dachdecker- u. Spenglerarbeiten
--------------------	---

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 134.841,83 €.

Im Zuge der LV-Erstellung wurde die HPL Fassade in Höhe von 61.000,00 € dem Gewerk Zimmerer, Dachdecker, Spengler zugeordnet. Außerdem ging die Leistung „Pelletssilo“ in Höhe von 21.700,00 € in die Gewerke Zimmererarbeiten über. Die Vergabesumme beläuft sich auf 211.830,65 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Holzbau Michael Ziegler, Ihrlering 47a, 93346 Ihrlerstein mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 211.830,65 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 362:	Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 20 Heizung
--------------------	---

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 5 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 251.780,34 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 197.703,24 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Anton Schaible, Rennweg 140, 93309 Kelheim mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 197.703,24 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0



Beschluss-Nr. 363: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 21 Sanitär

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 6 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 119.009,03 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 105.824,33 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Schuhmann GmbH, Ziegelfeld 10, 93351 Painten mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 105.824,33 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 364: Energetische Sanierung des Landkreisgebäudes Münchener Str. 2a u. 4, Abensberg und Generalsanierung Hauswirtschaftsschule;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 22 Elektro

Techn.-Ang. Sandl erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 3 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 224.872,25 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 212.880,50 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Bachner Elektro GmbH & Co. KG, Am Hang 2, 84048 Mainburg mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 212.880,50 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 365: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 13 Putz- und Spachtelarbeiten

Architekt Wolfgang Wild zeigte anhand einer Präsentation einen kurzen Überblick über den Baufortschritt an der staatlichen Realschule Mainburg und informierte über die einzelnen Bauetappen. Landrat Dr. Faltermeier lud alle Kreis- und Bauausschussmitglieder am 21.05.2015 zum Richtfest ein.

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 10 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 103.232,50 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 51.792,57 €. Die Kostenunterschreitung rührt daher, dass zum Zeitpunkt der Kostenberechnung alle Betonflächen gespachtelt angedacht waren, aufgrund der Ungewissheit über die Erreichbarkeit der Qualität des Sichtbetons in Abhängigkeit der ausführenden Firma. Aufgrund der bereits sichtbaren guten Ergebnisse vor Ort, verbleibt der Sichtbeton, dessen Oberfläche nunmehr lasiert werden kann. Hieraus ergibt sich eine Kostenverschiebung des Differenzbetrags zum Gewerk Malerarbeiten des nächsten Ausschreibungsblocks. Kreisrat Pletl war bei diesem Top nicht im Raum. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Dagli GmbH, Schwabacher Str. 265, 90763 Fürth mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 51.792,57 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 366:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Information über die Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 17 Sporthalle Prallwände u. Tore
--------------------	--

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 10 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 98.294,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 95.847,36 €. Kreisrat Pletl war bei diesem Top nicht im Raum. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Karl Braun Innenausbau GmbH, Lange Umbrüche 1-5, 72221 Haiterbach mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 95.847,36 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 367:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Information über die Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 18 Sporthalle Trennwand
--------------------	---

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 7 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 35.700,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 34.102,44 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Diaplan Innenausbau GmbH, Görlitzer Straße 21, 83395 Freilassing mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 34.102,44 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 368: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 19 Sporthalle Sportboden

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 6 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 139.944,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 99.363,22 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Becker Sport- u. Freizeitanlagen GmbH, Sperenberger Straße 5a, 12277 Berlin mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 99.363,22 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 369: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 20 Sporthalle Einbau Sportgeräte

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 4 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 73.780,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 41.891,57 €. Im Kostenbudget enthalten, sind sowohl die Einbaugeräte der Turnhalle, als auch die Sportgeräte des Konditionsraumes. Die Ausschreibung beinhaltet nur die Einbaugeräte Turnhalle, da die Ausstattung des Konditionsraums noch nicht endgültig mit dem Nutzer abgestimmt ist. Die Ausschreibung des Konditionsraumes erfolgt zusammen mit den losen Sportgeräten mit einem späteren Ausschreibungsblock. Die Differenz von 31.888,43 € brutto steht demnach für Ausstattung Konditionsraum und lose Sportgeräte noch zur Verfügung. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Kehr Sport GmbH, Johann-Gottlob-Pfaff-Str. 10, 09405 Zschopau mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 41.891,57 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 370: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 14 Innentüren

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 10 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 179.095,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 149.537,26 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Fränkel Bauelemente GmbH & Co. KG, Gewerbering Ost 13, 93155 Hemau mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 149.537,26 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 371: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 15 Leichtmetall Innentürelemente

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 23 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 94.010,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 200.174,07 €. Architekt Wild und Techn.-Ang. Sendlinger erklärten den Mehrbetrag auf Grund zu niedrig geschätzter Kosten bei den Festverglasungen und den zu wenig geplanten Doppeltüren. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma BKM Mihla GmbH, Bahnhofstraße 35, 99826 Mihla mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 200.174,07 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 372: Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 16 Trockenbauarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 15 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 672.498,75 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 401.895,57 €. Die Kostenunterschreitung rührt zum Großteil aus einer Preisanpassung der Akustik-Unterdecke des Herstellers Heradesign an ein günstigeres

Konkurrenzprodukt. Zu Jahresbeginn erfolgte hier eine Reduzierung des Materialpreises um ca. – 15%. Für das günstige Angebot spricht auch die derzeit konjunkturell schwierige Situation für Trockenbauunternehmer. Anhand der hohen Zahl der Bieteranfragen und der abgegebenen Angebote wird ersichtlich, dass der Markt umkämpft ist. Bei der Fa. Hecher handelt es sich außerdem um einen Familienbetrieb, der ohne große Personalkosten für Projekt- und Bauleitung kalkulieren kann. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Siegfried Hecher Innenausbau, Lohweg 29, 85375 Neufahrn mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 401.895,57 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 373:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 21 Estricharbeiten
--------------------	---

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 12 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 296.024,40 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 176.625,13 €. Das gesamte Bieterfeld liegt deutlich unter der Kostenberechnung. In der Kostenberechnung nach Kostengruppen war ein Anteil für Fußbodenheizung enthalten, diese Leistung ist im Gewerk Heizung berücksichtigt. Die Gegenüberstellung der Kosten ist im Gesamten nochmals mit den Ergebnissen der noch zu erstellenden Ausschreibung Bodenbeläge zu betrachten. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma René Kraus Estrichbau, Kirchweg 125, 36466 Unterlamba mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 176.625,13 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 374:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 22 Stahlbau Verbindungssteg
--------------------	--

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 12 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 214.200,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 179.853,82 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Japp Stahlbau GmbH, Am Weidiggraben 11, 90763 Fürth mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 179.853,82 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 375:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 23 Fliesenarbeiten
--------------------	---

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 17 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 168.801,50 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 136.927,45 €. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Fliesen Schwimmer, Äußere Münchener Straße 88, 84036 Landshut mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 136.927,45 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 376:	Neuerrichtung zweizügigen Staatliche Realschule Mainburg mit Doppelsporthalle; Vergabe von Bauarbeiten: Gew. 24 Schreinerarbeiten Fensterrahmen
--------------------	---

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass ein offenes Verfahren stattgefunden hat und 6 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 120.071,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 161.441,67 €. Die Überschreitung des Kostenrahmens rührt aus der ursprünglichen Zuordnung des Titels 20 Wandbekleidung zu KG 600 und des Titels 30 Mediensäulen zu KG 400 zum Zeitpunkt der Erstellung der Kostenberechnung. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Helmut Vilsmeier Schreinerei, Siedlung Pirsting 7, 84037 Eggenfelden mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 161.441,67 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

Beschluss-Nr. 377: Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanieierung Chemie und Physik;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 02 Trockenbauarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 3 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 25.000,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 17.094,53 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Obermeyer & Schmitz Ausbaustoffe GmbH, Gewerbering Ost 4, 93155 Hemau mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 17.094,53 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 378: Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanieierung Chemie und Physik;  
Information über die Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 03 Fensterelemente Aquarium

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 2 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 10.000,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 8.965,46 €. Es erging folgende

Kenntnisnahme:

Von der Auftragsvergabe an die Firma Gebr. Fink GmbH & Co. KG, Gewerbegebiet 2-4, 85126 Münchsmünster mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 8.965,46 € brutto wird Kenntnis genommen.

Beschluss-Nr. 379: Gabelsberger Gymnasium Mainburg, Flachdachsanieierung Chemie und Physik;  
Vergabe von Bauarbeiten:  
Gew. 01 Dachabdichtungsarbeiten

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Er erklärte, dass eine beschränkte Ausschreibung stattgefunden hat und 8 Angebote abgegeben wurden. Der Ansatz in der Kostenberechnung lag bei 183.000,00 €. Die Vergabesumme beläuft sich auf 166.423,76 €. Kreisrätin Ziegler erkundigte sich, ob es die erste Sanierung ist. Techn.-Ang. Sendlinger verneinte dies. Es handelt sich bereits um die zweite Sanierung. Das Problem mit den Flachdächern ist bekannt, jedoch besteht hier keine andere Möglichkeit. Es erging folgender

Beschluss:

Der Auftrag wird an die Firma Richard Rank GmbH & Co. KG, Dr.-von-Fromm-Str. 14, 92637 Weiden mit dem wirtschaftlichsten Angebotspreis von 166.423,76 € brutto vergeben.

Dafür: 12 Dagegen: 0

**Beschluss-Nr. 380: Sanierung Lüftungszentrale Hallenbad Mainburg**

Techn.-Ang. Sendlinger erläuterte diesen Tagesordnungspunkt. Bei einer Routineuntersuchung am Hallenbad Mainburg wurde festgestellt, dass aus den Lüftungseinheiten der vorgeschalteten Wärmerückgewinnungsanlage kontinuierlich Wasser austritt. Bei näherer Betrachtung wurde festgestellt, dass durch Korrosion am Gehäuse das anfallende Kondensat ausläuft und dies Auswirkungen auf die Luftströme hat. Eine Instandsetzung der Lüftungsanlage ist daher erforderlich. Um zum Schulbeginn 2015/16 wieder in Betrieb zu gehen, muss mit der Sanierung der Lüftungsanlage unmittelbar nach der Schließung des Bades im Juni 2015 begonnen werden.

Derzeit plant das vorbefasste Ing.-Büro PSB-Technik aus Abensberg die Sanierung der Lüftungsanlage. Eine Vergabe dieser Bauleistung zur heutigen Vergabesitzung ist aus zeitlichen Gründen nicht möglich gewesen. Da die nächste Bauausschusssitzung am 14. Juli 2015 angesetzt ist, wäre eine Vergabe in dieser Sitzung zu spät, um fristgerecht das Hallenbad wieder zu eröffnen. Auch durch die beengte Sportstättensituation am Schulcampus Mainburg besteht dringender Handlungsbedarf. Laut Geschäftsordnung ist für Bauaufträge über 100.000,00 € der Bauausschuss zuständig. Um Ermächtigung des Landrats wird gebeten (Vergabe des Planungsauftrages und Bauarbeiten erfolgt in originärer Zuständigkeit des Landrates).

Kostenübersicht:

Sanierung Lüftungsanlage:	ca. 250.000,00 €
Planungskosten:	ca. 60.000,00 €
Bauarbeiten:	ca. 20.000,00 €
Gesamtkosten:	ca. 330.000,00 €

Da der Defekt der Lüftungsanlage erst jetzt aufgetreten ist, sind hierfür natürlich keine Haushaltsmittel vorgesehen (Bauunterhalt). Zur haushaltsrechtlichen Deckung wird die eigentlich für Herbst 2015 geplante Sanierung der WC-Blöcke des Westtraktes der Berufsschule Kelheim nach Abstimmung mit der Schulleitung verschoben (ca. 325.000,00 €, ebenfalls Bauunterhalt). Es erging folgender

Beschluss:

Herr Landrat Dr. Hubert Faltermeier, wird ermächtigt, den Auftrag für die Sanierung der Lüftungsanlage des Hallenbades Mainburg in Höhe von ca. 250.000,00 € brutto nach erfolgter beschränkter Ausschreibung zu vergeben. Es erfolgt eine Berichterstattung in der nächsten Sitzung.

Dafür: 12 Dagegen: 0



Beschluss-Nr. : Sonstige kommunale Bauangelegenheiten

Keine Wortmeldungen.

Die Sitzung war um 14:55 Uhr beendet.

Landrat

Protokollführer

Dr. Faltermeier

Wasner